

3. Promotionstag des Fachgebiets Sicherheitstechnik / Arbeitssicherheit – Angeregte Diskussion von Fortschritten und methodischen Ansätzen –

Wie bereits in den Jahren 2010 und 2011 wurde vom Fachgebiet Sicherheitstechnik / Arbeitssicherheit sowie den Promovenden, die durch Frau Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Anke Kahl in ihren Forschungsaktivitäten betreut werden, am 03.07.2012 ein Vortragstag ausgerichtet. Neben den Promovenden selbst folgten der Einladung die Mitarbeiter des Fachgebiets sowie Vertreter unterschiedlicher Forschungseinrichtungen mit Interessen an verschiedenen Themenstellungen.

Während in den Vorjahren die allgemeine Vorstellung und methodische Vorgehensweise innerhalb der unterschiedlichen Forschungsvorhaben vorgestellt wurde, erfolgte nunmehr die Darstellung des jeweiligen Fortschritts. Dabei konnten

bereits verschiedene (Teil-) Ergebnisse oder erwartete Resultate vorgestellt und diskutiert werden. Darüber hinaus wurden innerhalb der Fachvorträge unterschiedliche Blickwinkel beleuchtet, die in den regen Diskussionen aufgegriffen werden konnten. Die Teilnehmer der Veranstaltungen erörterten dabei aus verschiedenen fachlichen Positionen



und Ansichten mögliche Lösungsstrategien, um den Vortragenden Anregungen und Ansätze für die Fortführung der Forschungsaktivitäten aufzuzeigen.

Die Fachvorträge wurden durch einen Vortrag zu den organisatorischen Rahmenbedingungen, die sich aus den zu erwartenden Änderungen der Promotionsordnung des Fachbereichs D ergeben, ergänzt. Dabei wurde auf die verschiedenen Voraussetzungen und mögliche Ergänzungen durch die bereits eingeschriebenen Promotionsstudenten eingegangen.

Im Gesamten wurden folgende Themenstellungen bzw. Forschungsvorhaben durch die Teilnehmer umrissen und diskutiert:

Lars Rübekeil (Bergische Universität Wuppertal)	Risikoorientierte Akzeptanzforschung im Arbeitsschutz
Christoph Wetzel (Bergische Universität Wuppertal)	Rutschhemmungsmatrix zur Auswahl von Schuhen und Fußböden
Marie Pendzich (BAuA Dortmund)	Schutzkleidung mit integrierten Informationstechnologien – Analyse der Verhaltenseffekte und Empfehlungen zur gebrauchstauglichen Gestaltung
Monika Krause (BAuA Dortmund)	Vergleich von Chemikalien-Zulassungsverfahren, ibs. Risikobewertung: Organisation und Expositionsabschätzung – hier: Arzneimittel
Christoph Wetzel (Bergische Universität Wuppertal)	Organisatorische Aspekte zur Promotion im Fachbereich D an der Bergischen Universität Wuppertal
Florian Pillar (Bergische Universität Wuppertal)	Konzept zur rechnerischen Beurteilung betrieblicher Gefahrstoffexpositionen unter Einbeziehung ausgewählter Brandschutzingenieurmethoden

Daniela Bleck
(BAuA Dortmund)

Entwicklung eines Verfahrens zur Ableitung von integrierten Arbeitsschutzmaßnahmen (Decision Support System, DSS) für den informellen Abfallwirtschaftssektor in Addis Abeba (Äthiopien)

Tobias Keller
(Bergische Universität Wuppertal)

Entwicklung eines auf dem Control-Banding-Ansatz basierenden Tools zur Beurteilung mechanischer Gefährdungen beim Umgang mit technischen Arbeitsmitteln

Malte Gerhold
(IFA St. Augustin)

Staubexplosionsschutz-Kinetik der Sicherheitstechnischen Kenngrößen

Aufgrund der positiven Erfahrungen ist der Vortragstag nach der dritten Durchführung bereits fest im fachgebietsinternen Veranstaltungskalender etabliert. Insbesondere der intensive fachlich-methodische Austausch regt dazu an, eine jährliche Fortsetzung zu planen und um weitere Teilnehmer – als Vortragende oder im Auditorium – zu erweitern.